



STEINBRUNN

# Gemeindenachrichten

AKTUELLE INFORMATIONEN AUS UNSERER MARKTGEMEINDE



## PFLEGESTÜTZPUNKT STEINBRUNN

Der Spatenstich für den Pflegestützpunkt ist erfolgt.  
Mit diesem Projekt soll Wohnen im Alter in der  
Marktgemeinde Steinbrunn möglich gemacht werden.

**Weitere Infos und Preise gibt's auf Seite 14!**

**JUNI 2025**

# Inhalte

## 04 FLUR- REINIGUNG

Zahlreiche Steinbrunner\*innen waren im April unterwegs, um für ein sauberes Steinbrunn zu sorgen.

## 09 INFRA- STRUKTUR

Der Umbau der Leichenhalle hat bereits begonnen und soll im Herbst fertiggestellt werden.

## 12 NEUIGKEITEN VOM SEE

Zur Attraktivierung unseres Naherholungsgebietes wurden zahlreiche Maßnahmen gesetzt.

## 13 GESUNDES DORF

Mit der neuen Leiterin plant die Initiative Gesundes Dorf das Jahr 2025.

## 16 BILDUNG IN STEINBRUNN

Unser Kindergarten und unsere Volksschule blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

### Marktgemeinde Steinbrunn

Obere Hauptstraße 1

7035 Steinbrunn

Tel.: 02688/72212

[post@steinbrunn.bgld.gv.at](mailto:post@steinbrunn.bgld.gv.at)

### Amtsstunden ab 02. Jänner 2023:

Montag	07:30 bis 12:00 Uhr
Dienstag	07:30 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	07:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	07:30 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	07:30 bis 12:00 Uhr

### Sprechstunden der Bürgermeisterin (NUR nach telefonischer Vereinbarung!):

Montag	14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	15:00 bis 17:00 Uhr

## 20 RÜCKBLICK: GEMEINDEBALL

Am 22. Feber 2025 fand der 3. Steinbrunner Gemeindeball im Gemeinschaftshaus statt.

## 26 MENSCHEN AUS STEINBRUNN

Der Steinbrunner Basketballer Jonathan Knessl spielt für die Oberwart Gunners und die Nationalmannschaft.

## 28 AUSBLICK: VERANSTALTUNGEN

Das 32. Steinbrunner Dorffest findet von 18. bis 20. Juli 2025 am Friedrich Robak-Platz statt.



# *Liebe Steinbrunnerinnen, liebe Steinbrunner! Liebe Jugend!*



Isabella Radatz-Grauszer  
Bürgermeisterin

Das Leben in unserer Gemeinde wird täglich von vielen kleinen und großen Ereignissen geprägt. Oftmals sind dies Begegnungen mit Mitmenschen, manchmal auch Herausforderungen und Erfolge und meist auch notwendige Kompromisse, die letztendlich zum Ziel führen. Gerade in bewegten Zeiten, wie wir sie gerade erleben, zeigt sich, wie wichtig ein gutes Miteinander ist. Ich bin stolz darauf sagen zu können: Unsere Gemeinde lebt dieses Miteinander – mit Herz, mit Engagement und dem Blick auf den Mitmenschen.

Dieses Jahr ist vor allem geprägt von finanziellen Rahmenbedingungen, die das Arbeiten nicht immer einfach machen. Dennoch haben wir meist einstimmig im Gemeinderat Maßnahmen beschlossen, die Projekte möglich machen und somit die Lebensqualität steigern. Besonders wichtig sind uns Investitionen in die Energieautarkie, die langfristig eine Senkung der Energiekosten nach sich ziehen. Wir planen Heizungssystemumstellungen im Gemeinschaftshaus und der Kantine, die Umstellung einiger Straßenzüge auf LED Beleuchtung und die Erweiterung unserer PV Anlagen.

Aber auch im Bereich der Biodiversität sehen wir uns verpflichtet Maßnahmen zu setzen.

Ein für uns besonders wichtiges Projekt ist die Sanierung der Aufbahrungshalle, welches bereits einen sehr konkreten Zeitplan vorweisen kann und das bis Ende des Jahres fertiggestellt wird. Auch unsere neue, benutzerfreundlichere Homepage wird in den Sommermonaten online gehen.

Damit wir diese Projekte vorantreiben können, bedarf es vieler Gespräche mit dem Land aber auch innerhalb der Gemeinde, um tatsächlich den besten Weg zu finden und letztendlich die Lebensqualität in Steinbrunn zu erhöhen. Zusätzlich zu Förderungen, die wir versuchen vollständig abzuholen und somit Gelder für Projekte zu lukrieren, haben wir Abläufe innerhalb der Gemeinde optimiert und dadurch Ressourcen gespart. Alle unsere Schritte setzen wir mit Bedacht.

Wenn man durch die Zeitung blättert, so sieht man, dass sich in unserer Gemeinde viel zum Positiven weiterentwickelt. Oftmals sind es vielleicht nur kleine Dinge, die man bewegt, doch diese sind genauso wichtig für den Erfolg unserer Gemeinde, wie große Projekte.

An dieser Stelle möchte allen danken, die sich – in welcher Form auch immer – für unsere Gemeinde und unser Zusammenleben einsetzen. Ihr seid es, die Steinbrunn so besonders und lebenswert machen.

Ich wünsche euch allen einen wunderschönen Sommer und freue mich auf viele Begegnungen bei den zahlreichen Veranstaltungen,

Isabella Radatz-Grauszer

Gut Ding braucht Weile

## Flurreinigung 2025

Nach zweimaligem Verschieben konnte endlich am 5. April 2025 die Flurreinigung der Gemeinde stattfinden. Viele Hände packten an und so wurden unsere Windschutzgürtel und Begleitwege rasch vom Müll befreit.

Auffällig war, dass es weniger Mist als in den vergangenen Jahren zu finden gab. Dies lässt uns hoffen, dass doch ein Umdenken bei den Menschen stattfindet und unsere Umwelt besser geschützt wird. Wir bedanken uns bei allen Traktorfahrer\*innen, den Kindern, den Helfer\*innen und bei Umweltgemeinderätin Angela Widlhofer, die die Flurreinigung bestens organisierte. Danke auch an den ASV Steinbrunn, der die Freiwilligen mit einem köstlichen Mittagessen versorgte.

Ebenfalls möchten wir uns bei den Gemeindebediensteten bedanken, die sich auch in ihrer Freizeit bereit- erklären, anzupacken und mitzuhelfen.



Heini Lehrner und Gabi Kolp packten fleißig mit an.



Nach zweimaliger Verschiebung fand am 5. April 2025 die heurige Flurreinigung statt. Zahlreiche Steinbrunnerinnen und Steinbrunner, darunter auch viele Kinder, halfen mit, unsere Natur von Abfall zu befreien.



Ehrenring für Maria Achleitner

## Ehrenring für langjährige Tätigkeit im Gemeinderat

Maria Achleitner wurde 1995 erstmalig in den Gemeinderat gewählt, wurde 2002 Gemeindevorständin und durfte dieses Amt bis zu ihrem Ausscheiden 2022 ausüben.

Für diese Tätigkeiten erhielt sie im Rahmen einer Gemeinderatssitzung den Ehrenring der Marktgemeinde Steinbrunn. Wir bedanken uns bei Mary für ihr Engagement im Sinne der Steinbrunnerinnen und Steinbrunner und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.



Vizebürgermeister Franz Niklesz und Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer überreichen Maria Achleitner (Mitte) den Ehrenring.

Wasserverband Neufelderseen Gebiet

## Eröffnungsfeier nach langer Planungs- und Umsetzungsphase

Steinbrunn ist durch die geografische Lage Mitglied des Wasserverbandes Wulkatal, des Wasserverbandes Leitha III und des Wasserverbandes Neufelder Seengebiet. Letzterer wurde in den vergangenen Jahren erweitert und ist nun bestens für die Bedürfnisse der Gemeinden ausgestattet.

Am 9. Mai fand die Eröffnungsfeier statt. Die Anlage wurde um ein zweites Belebungsbecken erweitert und die Anlage selbst verfahrenstechnisch, mechanisch und elektrisch auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und mit einem modernen Leitsystem ausgestattet. Österreich hat eines der besten Trink- und Abwassersysteme der Welt und aufgrund dieser notwendigen Investitionen kann der Status Quo auch zukünftig erhalten werden.



Steinbrunner Delegation bei der Eröffnungsfeier der Erweiterungen des Wasserverbandes Neufelder Seengebiet.

Vorbereitung für den Ernstfall

## Gratis Erste-Hilfe-Kurs für Steinbrunner Jugendliche

Auch in diesem Jahr war der kostenlose Erste Hilfe Kurs der Gemeinde für unsere Steinbrunner Jugendlichen gut besucht.

Sie übten die Wundversorgung und auch die Wiederbelebungsmaßnahmen wurden trainiert. Wir hoffen, dass sie diese Maßnahmen niemals anwenden müssen, finden es aber großartig, dass sie Verantwortung übernehmen und sich vorbereiten, um helfen zu können.



Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer und Jugendgemeinderat Daniel Lehner mit den Teilnehmer\*innen des Erste-Hilfe-Kurses.



Mi se učimo Hrvatski

## Kroatiskurs in unserer Volksschule

Svaki utorak se sada u našoj školi uči dva muži i četrnaest žen hrvatski jezik. Für diesen Kroatiskurs konnten wir mit Iris Klikovits eine großartige Pädagogin finden, die den Anwesenden die kroatische Sprache positiv und praxisnah vermittelt.

„Es ist schön, dass wir mit diesem Angebot das Interesse der Steinbrunner\*innen getroffen haben. Man sieht an der regen Teilnahme, dass unsere Volkssprachengruppe für viele wichtig und identitätsstiftend ist. Jede Sprache ist ein Schatz und den gilt es zu pflegen und zu bewahren“, betont unsere Bürgermeisterin. Wir bedanken uns bei Iris und der Volkshochschule der Burgenlandkroaten für die äußerst gute Zusammenarbeit.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kroatiskurses mit Pädagogin Iris Klikovits

Sicherheit unserer Schulkinder

## Sicher über die Straße mit unseren Schülerlotsinnen

Wir appellieren stets an die Eltern und die Kinder, den täglichen Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Diese Zeit früh am Morgen ist unglaublich wertvoll. Schulkinder, die mit ihren Freundinnen und Freunden zu Fuß in die Schule kommen, können sich schon am Schulweg austauschen. Die Bewegung in der frischen Luft unterstützt das Lernen.

Damit der Weg in die Schule allerdings auch ein sicherer ist, begleiten Schülerlotsinnen unsere Schulkinder in der Neugasse und der Zillingtalerstraße über die Fahrbahn. Mit Ivka Marcikić und Michaela Senft sind zwei Damen im Einsatz, die die Kinder nicht nur sicher über die Straße bringen, sondern sie durch ihre Tätigkeit als Reinigungskräfte in der Schule kennen. Danke für euren Einsatz.



Ivka und Michi sorgen für die Sicherheit am Schulweg.

Wissenstest der Feuerwehrjugend

## Unsere Feuerwehrjugend ist bestens vorbereitet

Der Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirks Eisenstadt-Umgebung fand heuer in Steinbrunn statt. Über 350 Jugendliche stellten sich der Herausforderung und lernten eifrig für das Erreichen des nächsten Feuerwehrabzeichens.

Der zahlreiche Steinbrunner Feuerwehrynachwuchs überzeugte mit 100%igem Wissen. Wir gratulieren nicht nur der Feuerwehrjugend sondern auch den Betreuer\*innen, die unsere Jugendlichen für die Feuerwehr begeistern und sie auf ihrem Weg in den Aktivstand begleiten.



Der Nachwuchs der Freiwilligen Feuerwehr Steinbrunn überzeugte beim Wissenstest.

## Kultur und Bildung Steinbrunn

### Bevölkerung für unsere Geschichte begeistern

Die Vortragsreihe „Steinbrunn in den vergangenen Jahrzehnten“ wurde auch in diesem Jahr von Obmann Bernhard Ozlsberger und seinem Team fortgeführt. Mit viel Einsatz und Liebe zum Detail gelang es ihnen erneut, spannende und informative Einblicke in die Geschichte der Gemeinde zu vermitteln. Das große Interesse der Bevölkerung an den geschichtlichen Rückblicken war dabei ungebrochen.

Die anschauliche Präsentation und die lebendigen Erzählungen machten jeden Abend zu einem besonderen Erlebnis. Schon jetzt freuen wir uns auf viele weitere interessante und bereichernde Geschichtsabende, die uns neue Perspektiven auf vergangene Zeiten eröffnen werden.



Das Interesse an den Vorträgen über die Geschichte Steinbrunns war groß.

## Ausflug der Polonaisetänzer\*innen

### Gemeinsam retten unsere Tänzer\*innen die Welt

Miteinander stärkt die Gemeinschaft in unserer Gemeinde – deshalb ist es uns wichtig, jungen Menschen Gelegenheiten zu bieten, gemeinsam Zeit zu verbringen. Ob bei den Polonaiseproben, die für etliche nette und lustige Vormittage sorgten, oder dem Ausflug nach Vösendorf als Dankeschön für ihren Einsatz beim Gemeindeball: Spaß und Teamgeist standen im Mittelpunkt.

Die Jugendlichen meisterten erneut spannende Herausforderungen im Escape Room und zeigten großartigen Einsatz. Vielen Dank – ihr habt den Gemeindeball mit eurem Einzug besonders gemacht! Auch im nächsten Jahr freuen wir uns auf eine festliche Eröffnungspolonaise mit vielen engagierten Jugendlichen.



Ausflug der Polonaisetänzer\*innen zum Escape Room Spiel

## Neuübernahme „Frisör Monika“

### Herzlichen Glückwunsch an Denise Schmidt!

Der Frisörsalon Monika hat mit Denise Schmidt eine junge, engagierte, neue Geschäftsführerin bekommen. Die Kund\*innen sind bei ihr in besten Händen, egal ob man einen neuen Haarschnitt benötigt oder mal die Haarfarbe wechseln möchte.

Wir gratulierten der Steinbrunnerin und freuen uns, dass der Familienbetrieb weitergeführt wird. Für die Zukunft wünschen wir ihr viel Erfolg, Freude an der Arbeit und alles Gute!



Isabella Radatz-Grauszer gratulierte Denise Schmidt zur Übernahme des Salons "Frisör Monika".



## Wertvolle Schätze inmitten unserer Gemeinde

### Naturdenkmäler in Steinbrunn

Wenn man in Steinbrunn von der „Sandgrube“ spricht, dann denken die meisten Steinbrunner\*innen an das Areal am Ende der Draška. Grundsätzlich ist das natürlich nicht falsch, denn auch dieser Bereich wird umgangssprachlich als „Sandgrube“ bezeichnet. Denkt man allerdings an eines unserer zwei Naturdenkmäler, die Steinbrunn zu verzeichnen hat, so findet man das Naturdenkmal „Sandgrube“ außerhalb der Steinbrunner Siedlungsgrenzen, jenseits der Autobahn.

Das Naturdenkmal Sandgrube Steinbrunn ist ein bedeutendes, geologisches und archäologisches

Schutzgebiet, das wertvolle Einblicke in die geologische Geschichte der Region bietet.

Das zweite Naturdenkmal, Steinbrunns „Schwarz-Föhre“, ist am Rande des Hartlwaldes zu finden. Die Föhre ist in etwa 18 Meter hoch und ist über 200 Jahre alt. Den Platz bei der Schwarzföhre nutzen die Menschen gerne bei Spaziergängen, um eine kleine Rast einzulegen und die Ruhe zu genießen.

Beide Naturdenkmäler wurden dieses Jahr mit einer Info-Tafel ausgestattet.



Obmann der Urbargemeinde Michael Gludovatz, Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer und Gilbert Plank (Amt der Bgld. Landesregierung) beim Naturdenkmal





Ein ambitionierter Zeitplan für eine rasche Fertigstellung

## Sanierung der Aufbahrungshalle

Die Pläne unserer Aufbahrungshalle haben wir euch bereits in der vergangenen Ausgabe vorgestellt. Heute dürfen wir euch darüber informieren, dass die Ausschreibung für die Sanierung bereits abgeschlossen ist und es einen konkreten Zeitplan für die Umsetzung gibt.

Es war uns wichtig, dass wir für die Sanierung der Aufbahrungshalle heimische Betriebe motivieren, sich an der Ausschreibung zu beteiligen. Besonders freut es uns, dass ortsansässige Betriebe nun auch den Zuschlag für die Umsetzung bekommen haben.

So werden die Elektrik von Elektro Wirth, die Installationen von Troindl Gebäudetechnik und die Malerarbeiten von der Firma Maler Waller ausgeführt. Unser Bau ist somit in guten Händen. Die nächsten Monate werden

wir nutzen, die Innenausstattung auszuwählen, sodass wir nach Fertigstellung der Bautätigkeiten, die Aufbahrungshalle wieder der Öffentlichkeit übergeben können.

Während der Bauphase, die Ende des Jahres abgeschlossen sein soll, können Beerdigungen in der Kirche durchgeführt werden. Auf Hinweis einiger Friedhofsbesucher\*innen haben wir ein ÖKlo angemietet. Dieses erfüllt auch am Steinbrunner See seine Dienste und steht nun ebenfalls beim Friedhof zur Verfügung.

Die Sanierung der Aufbahrungshalle wurde schon in den vergangenen Jahren immer wieder ins Auge gefasst und kann nun dankenswerter Weise, durch großzügige Bedarfszuweisungen des Landes, endlich umgesetzt werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei der Projektentwicklung Burgenland (PEB) und hier ganz besonders bei Christian Weiß bedanken, die als Totalunternehmer den Bau begleiten und für die reibungslose Umsetzung sorgen.



Der Umbau der Leichenhalle hat bereits begonnen. Erste Abrissarbeiten wurden bereits durchgeführt.



## Burgenländisches Anrufsammeltaxi (BAST)

### Infoabend über das neue Angebot

Wir haben uns vorgenommen, die Steinbrunner Bevölkerung stets gut zu informieren und deshalb war das Burgenländische Anrufsammeltaxi (BAST) Thema des gut besuchten Informationsabends am 10. Jänner 2025. Das BAST ist eine wunderbare Ergänzung zum bestehenden öffentlichen Verkehr und unterstützt die Menschen in ihrer Mobilität.

In Steinbrunn gibt es eine Vielzahl an Haltepunkten, die bewusst gesetzt wurden, um die Benutzung des BASTs für die Nutzer\*innen möglichst angenehm zu gestalten und die Wege zu den Haltepunkten kurz zu halten. Fahrten mit dem BAST können telefonisch unter 0800 500 805 mindestens 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit gebucht werden. Die Damen und Herren beraten euch gerne bei der Buchung und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Karten für die Haltepunkte liegen auf der Gemeinde auf und sind auch beim Eingang zum Rathaus plakatiert. Erste Erfahrungen zeigen, dass besonders die Strecke vom oder zum Steinbrunner See gut nutzbar ist, da die gefahrene Strecke hier die notwendigen 2 Kilometer, die es braucht um das BAST nutzen zu können, erreicht.

Somit steht einem Besuch in unserem Lakeside, dem Minigolfplatz oder einfach einem Sprung ins kühle Nass nichts mehr im Wege und man kann getrost auf das Auto verzichten.

Weitere Infos gibt's unter [www.bast-burgenland.at](http://www.bast-burgenland.at).



Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer mit der Vortragenden Hanna Mohl beim Infoabend



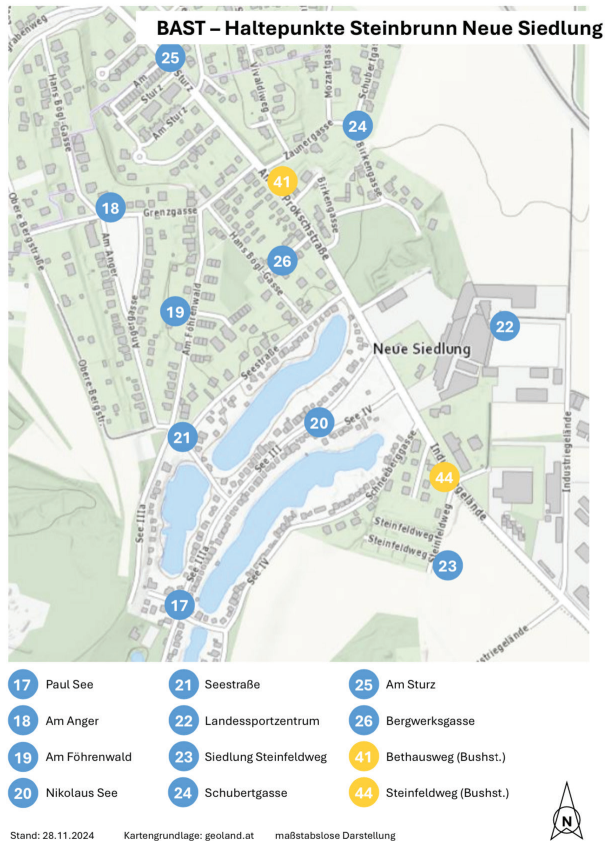
Reges Interesse beim Infoabend im Gemeinschaftshaus



## Burgenländisches Anrufsammeltaxi (BAST)

### Die Steinbrunner Haltestellen im Überblick

Das burgenländische Anrufsammeltaxi (BAST) bietet eine flexible und günstige Möglichkeit, innerhalb der Region mobil zu bleiben. In unserer Gemeinde stehen mehrere Haltestellen zur Verfügung.



Es stehen in allen drei Ortsteilen BAST-Haltestellen zur Verfügung. Diese sind mit einer Tafel beschildert.



## Mobilheimanlage Steinbrunner See

### Investitionen in unsere Kleingartensiedlung

Im Sommer steigt die Anzahl der Menschen in Steinbrunn rasant an. Nicht nur viele Badegäste beehren unseren wunderschönen Badensee, auch unsere Bewohner\*innen der Mobilheimsiedlung verbringen wieder viel Zeit am Steinbrunner See.

Um auch den Bedürfnissen der Pächter\*innen gerecht werden zu können, investieren wir als Gemeinde in die Infrastruktur. So wurden die Wintermonate genutzt, um das Zutrittssystem zum Mobilheimplatz zu erneuern. Mussten die Pächter\*innen früher die Schiebetore mühsam händisch öffnen, werden sie nun mittels Elektronik geöffnet. Auch die Wege

in der Mobilheimsiedlung sind inzwischen in die Jahre gekommen und so wurde die Reihergoss'n im Frühjahr komplett erneuert und neu geädert. Schlaglöcher gehören ab nun der Vergangenheit an. Der Verein Freizeitanlagen Steinbrunner See mit Obfrau Carina Komarek-Weigl ist ebenfalls Jahr für Jahr bemüht, in die Anlage zu investieren. So wurde mit Unterstützung der Gemeinde das Vereinsplatzerl neu gestaltet und bietet nun einen tollen Treffpunkt für die Bewohner\*innen der Mobilheimsiedlung. Wir freuen uns, dass das Miteinander mit den „Sommerbewohner\*innen“ so gut funktioniert und wünschen allen einen schönen Sommer.



Erneuerung der Reihergoss'n

## Unser Minigolfplatz

### Einzäunung trennt Anlage vom Seebad

Der Sommer naht in großen Schritten und unsere Seeanlage wird bald Treffpunkt für viele Badegäste werden. In diesem Jahr wird unser touristisches Angebot durch unsere Minigolfanlage bereichert.

Damit dem Spielspaß nichts im Wege steht, wurde die Anlage im Frühjahr eingezäunt. Nun kann man die Minigolfanlage getrennt vom Seebad benutzen. Viel Spaß beim Spielen und Verweilen in unserer wunderschönen Anlage.



Die Öffnungszeiten des Minigolfplatzes sind auf der Homepage der Marktgemeinde Steinbrunn [www.steinbrunn.at](http://www.steinbrunn.at) abrufbar.

#### PREISE:

Erwachsene: 5,00 Euro

Kinder bis 10 Jahre: 3,00 Euro



## Gesundes Dorf Steinbrunn

### Steinbrunn um einen großen Schritt gesünder unterwegs!

Nachdem Christof Leitgeb schweren Herzens seine Funktion als Arbeitskreisleiter zurückgelegt hatte, wurden seine Agenden mit Anfang des Jahres von Stefanie Reiter übernommen. An dieser Stelle möchten wir nochmals ein herzliches Dankeschön an Christof für sein bisheriges Engagement und das Legen vieler Grundsteine im Jahreskreis rund um das "Gesunde Dorf Steinbrunn" aussprechen.



Stefanie Reiter übernahm die Leitung des Gesunden Dorfes Steinbrunn von Christof Leitgeb.

Da uns gerade die Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner Steinbrunns wichtig sind, haben wir in unserer ersten Sitzung eine Umfrage ausgearbeitet aus der wir sehr viel Feedback mitnehmen konnten. Danke für die zahlreiche Teilnahme und die vielen konstruktiven Vorschläge, die wir nun schrittweise bearbeiten werden.

Die erste geplante Veranstaltung "Spaziergang im Mondschein" fiel im März leider wortwörtlich ins Wasser. Umso mehr freuen wir uns, dass wir diese am 13.06.2025 nun nachholen konnten. Gemeinsam starteten wir um 19:30 Uhr vom Friedrich-Robak Platz und spazierten Richtung See, wo wir dann auf das Gesunde Dorf Zillingtal trafen.

Als weitere Initiative haben wir eine Trainerin vom ASKÖ organisiert, die vorerst an zwei Freitagen im Juni die Generationengeräte am Spielplatz im Ort allen Interessierten näher bringen wird.

Bei Interesse werden wir dieses Angebot nach dem Sommer weiterführen.



An den Generationen-Geräten wird im Juni wieder gemeinsam trainiert.

Am 5. Juli bieten wir auch heuer wieder, gemeinsam mit dem Roten Kreuz, die Blutspendeaktion an und hoffen auf zahlreiche Teilnahme. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt sein.

Unsere beliebte Mondscheinwanderung in Kooperation mit dem BAA und BTB findet dieses Jahr wieder im August statt. Neben zahlreichen Infos gibt es die Möglichkeit, den Nachthimmel durch die Teleskope zu betrachten.



Mondscheinwanderung

Nach dem Sommer haben wir noch einiges vor und koordinieren unter anderem einen Kindernotfall-Erste Hilfe Kurs sowie Initiativen, denn "Gemeinsam für mehr Gesundheit" bleibt auch in diesem Jahr unser Motto und wir freuen uns bereits schon jetzt auf die gemeinsamen Erlebnisse! Damit unser aktives Team weiter wachsen kann, heißen wir neue Mitwirkende sehr gerne willkommen.

Ein wichtiger nächster Schritt wurde gesetzt

## Spatenstich für unser Pflegezentrum

Das Jahr begann mit einer erfreulichen Nachricht. Endlich wurde ein Grundstück für unseren Pflegestützpunkt gefunden und im Beisein von Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf erfolgte der symbolische Spatenstich. In der Oberen Hauptstraße findet man zukünftig Wohneinheiten für betreutes Wohnen, Tagesbetreuung und einen Standort für die mobile Hauskrankenpflege.

In Steinbrunn werden sechs Wohneinheiten gebaut. Die zwei großen Wohnungen (60 m<sup>2</sup>) und die vier kleinen Wohnungen (44 m<sup>2</sup>) können schon jetzt vorreserviert werden. Hierzu benötigt es einzig eine

schriftliche Nachricht an die Gemeinde per E-Mail ([post@steinbrunn.bgld.gv.at](mailto:post@steinbrunn.bgld.gv.at)) und die jeweilige Wohnung wird verbindlich reserviert. Geplant ist die Fertigstellung im 2. Quartal 2026.

Zusätzlich zur Miete der Wohnung können Zusatzdienste bestellt werden. Hierzu zählen ein Verpflegungspaket, ein Wäscheservice, die Wohnungsreinigung, Pflege und ein Betreuungspaket. Sämtliche Preise könnt ihr der Grafik unten entnehmen. Wir sind sehr dankbar, dass Steinbrunn diesen Pflegestützpunkt erhält und zukünftig Wohnen im Alter in der eigenen Gemeinde unterstützt wird.

## PREISINFO FÜR DAS PFLEGEZENTRUM STEINBRUNN

### VORAUSSETZUNG:

Personen mit Pflegestufe 1 bis 3 (in Ausnahmefällen: Pflegestufe 4 möglich)

### KALTMIETE (OHNE VERBRAUCHSABHÄNGIGE BETRIEBSKOSTEN) - STAND DEZEMBER 2024:

- 44 m<sup>2</sup> Wohnung: 655,93 Euro / Monat (4 Wohnungen verfügbar)
- 60 m<sup>2</sup> Wohnung: 803,23 Euro / Monat (2 Wohnungen verfügbar)

### INKLUDIERT SIND:

Ansprechperson, Rufbereitschaft nachts,  
Besuch der Tagesbetreuung inkl. Mittagessen,  
Hausmeisterservice, einfache Unterstützung

### MÖGLICHE ZUSATZPAKETE:

**Verpflegungspaket (tägliches Frühstück, Mittag- und Abendessen):**  
379 Euro / Monat

**Wäscheservice:**  
135 Euro / Monat

**Wohnungsreinigung:**  
135 Euro / Monat

**Pflege & Betreuung:**  
458 Euro / Monat



## Unser Seniorenbeirat

## Unterstützung der älteren Bevölkerung

**Vom Gemeinderat bestellt und seit knapp einem Jahr im Amt, wird dieser mit Ratschlägen, welche für die Seniorinnen und Senioren von besonderem Interesse sind, unterstützt.**

Es gibt eine Änderung in der Besetzung: Margit Fröhlich ist ausgeschieden und es folgt ihr Evelyne Heise als Ersatzmitglied in den Seniorenbeirat. Sie wird, wie gewohnt, die Augen und Ohren speziell in der Neuen Siedlung offenhalten und freut sich über jeden Kontakt und jede Anfrage. Somit haben wir von jedem Ortsteil mindestens eine\*n Vertreter\*in im Seniorenbeirat.

### Neue Leichenhalle

Sie wird im Innenraum mehr Sitzgelegenheiten haben. Außerhalb wird es mehr Beschattung und Sitzbänke geben. Die Sprechanlage wird erneuert. Das WC wird barrierefrei zugänglich und ganzjährig geöffnet sein.

### Erste-Hilfe-Kurs (Auffrischung speziell für die ältere Generation ab 65 Jahren)

Bei den meisten Menschen ist es lange her, dass sie einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben. Sturz und Unfälle und Stürze im Haushalt kommen häufig vor und ziehen nicht selten Verletzungen nach sich. Der Kurs findet statt, wenn sich mindestens 15 Teilnehmer\*innen anmelden. Die Anmeldung ist ab sofort beim Gemeindeamt unter [post@steinbrunn.bgld.gv.at](mailto:post@steinbrunn.bgld.gv.at) oder unter der Telefonnummer 0664/88659401 möglich. Gerne auch bei den Seniorenbeirätinnen und Seniorenbeiräten.

### „Digitale Basisbildung für Seniorinnen und Senioren“

Wegen vermehrter Nachfrage wird der Kurs neuerlich angeboten und bei mindestens 10 Teilnehmer\*innen auch durchgeführt. Der Kurs ist für Personen gedacht, welche die Handhabung ihrer digitalen Geräte (z.B. Handy, PC, Laptop) verbessern und mehr Sicherheit

bekommen wollen. Die Anmeldung ab sofort beim Gemeindeamt unter [post@steinbrunn.bgld.gv.at](mailto:post@steinbrunn.bgld.gv.at) oder unter der Telefonnummer 0664/88659401 möglich. Gerne auch bei den Seniorenbeirat\*innen.

### Hilfe bei Online-Anträgen

Natürlich ist es uns auch sehr wichtig, dass durch die Digitalisierung niemand benachteiligt wird. Gerade bei der älteren Bevölkerung gibt es sehr viele, die keinen PC zu Hause haben. Etliche Antragsstellungen können leider nur „online“ durchgeführt werden. Für diese Menschen sollte auch (weiterhin) eine analoge Antragsstellung möglich sein. Bei notwendiger Hilfe kann man sich während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt melden, die freundlichen Mitarbeiter\*innen helfen sehr gerne.

### Minigolf - Spiel, Spaß und Spannung in der Natur

Die Gemeinde plant ein Minigolfturnier für die ältere Generation ab 65 Jahren. Dieses soll am Dienstag, 09.09.2025, um 10:00 Uhr am Minigolfplatz stattfinden. Gespielt wird in 3er Teams welche vor dem Turnier ausgelost werden. Startgeld €3,- pro Person. Die Anmeldung ist ab sofort beim Gemeindeamt unter [post@steinbrunn.bgld.gv.at](mailto:post@steinbrunn.bgld.gv.at) oder unter der Telefonnummer 0664/88659401 möglich.

### Die Seniorenombudsstelle

Sie berät und unterstützt, unkompliziert und kostenlos Betroffene in rechtlichen Fragen und interveniert, wenn nötig außergerichtlich (Lösungssuche). Kernthemen: Altersdiskriminierung, Sozialrecht, Konsumentenschutz, etc.

### So erreichen Sie die Ombudsstelle:

Telefonisch von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr unter der Nummer 057-600/2453 oder 02682/6002510 sowie per E-Mail: [post.pensionisten@bgld.gv.at](mailto:post.pensionisten@bgld.gv.at).

### TERMINAVISO

Tag der „Älteren Generation“  
Donnerstag, 09. Oktober, ab 14 Uhr  
im Gemeinschaftshaus Steinbrunn

Seniorenberät*innen	Telefonnummer
Didi Csögl	0664/759997
Eva Grill	0664/2625526
August Ibesich	0664/73054721
Evelyne Heise	0664/45670236
Ronald Gabauer	0664/4042503
Ernst Pirger	0664/88915801

Ein aufregendes Jahr in allen Gruppen

## Neues aus dem Kindergarten und der Kinderkrippe

Im Jänner haben Madelaine Ribits und Kerstin Beigelböck die Aufgabe der Kindergarten- und Krippenleitung als Leitungsteam übernommen. Dadurch, dass die Leitungsaufgaben geteilt wurden, konnte beide in ihren Gruppen bleiben. Bevor wir den einzelnen Gruppen nun Platz für ihre Projekte geben, möchten wir uns bei unserem Team bedanken, das so gut mit uns zusammenarbeitet. Ein weiterer Dank gilt der Gemeinde, die uns als Leitungsteam stets unterstützt.



Madelaine Ribits (links) und Kerstin Beigelböck (rechts) haben die Leitung des Kindergartens und der Kinderkrippe als Team übernommen.

Im April hatten die Kinder in der blauen Gruppe Interesse an einem Arztbereich. Diesen haben wir mit den Kindern gemeinsam eingerichtet. Nach einem

Erste-Hilfe-Kurs, wo die Spielregeln besprochen wurden, bekamen alle einen Spielzeug-Arzttausweis. Sie lieben diesen Bereich immer noch.



Die Kinder der blauen Gruppe absolvierten einen "Erste-Hilfe-Kurs"



Eines der Highlights in der **oranzenen Gruppe** war definitiv unser Ausflug zu den Alpakas in Großhöflein. Mit viel Begeisterung und Neugier haben wir die freundlichen Tiere kennengelernt und dabei eine Menge über ihr Verhalten, ihre Pflege und den richtigen Umgang mit ihnen erfahren. Es war ein wunderschöner Tag voller neuer Eindrücke, den wir sicher noch lange in Erinnerung behalten werden.



Ausflug zu den Alpakas in Großhöflein

Die Kinder der **grünen Gruppe** stellten für ihre wöchentliche gemeinsame Jause am Freitag Löwenzahn-Honig her. Hier war Teamwork und Ausdauer gefragt. Es brauchte ganz viele Löwenzahnblüten damit wir zwei Gläser voll Honig herstellen konnten. Die Arbeit und Geduld haben sich gelohnt, der Honig schmeckte wirklich ausgezeichnet.



Zubereitung von Löwenzahn-Honig für die gemeinsame Jause

Die Kindergartenkinder der **lila Gruppe** machten einen tollen Ausflug in den Reptilienzoo nach Forchtenstein. Schon die Busfahrt hat allen viel Spaß gemacht. Im Zoo konnten die Kinder viele spannende Tiere sehen und haben einiges über Reptilien gelernt – zum Beispiel, wie sie leben und was sie fressen. Es war ein lustiger und interessanter Tag für alle!



Ausflug in den Reptilienzoo nach Forchtenstein

## Unsere Konfliktlösungsstrategie: die Friedensbrücke

Die Kinder werden mit dieser Methode ermutigt und gefördert, mit Hilfe einer Moderation der Pädagogischen Fachkraft, ihre Konflikte selbst zu lösen und miteinander zu kommunizieren.



Die Friedensbrücke

## Unsere Kinderkrippe

In diesem Jahr, so wunderbar, war Farbe stets für uns ganz nah. Wir sangen, lachten Tag für Tag, weil jedes Kind die Farben mag. Ein kleines Wunder hier und da – wie schön das Krippenjahr doch war!



Bauchredner Wully sorgte für einige lachende Kinderaugen in der Krippe



Ein ereignisreiches Schuljahr neigt sich dem Ende

## Erlebnisse, die über die Schulzeit hinausreichen

**Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Gerne blicken wir allerdings zurück, denn es gab viele schöne Momente, die für die Schulzeit unserer Kinder so wichtig sind.**

Da der Faschingsdienstag in die Schulzeit fiel, machte sich unsere Schulgemeinschaft auf den Weg und brachte mit lustigen Kostümen und vielen Liedern Faschingsstimmung nach Steinbrunn. Ausgelassen wurde auch noch in der Schule weitergefeiert.

Sport und die tägliche Bewegung haben an unserer Schule immer einen besonderen Stellenwert, doch in diesem Schuljahr setzten wir einen besonderen Schwerpunkt beim Radfahren und dem Schwimmen. So hatten wir neben Radworkshops mit dem ASKÖ auch wieder die Möglichkeit, beim AUVA Radtraining teilzunehmen. Der Friedrich Robak Platz wurde für drei Tage die Radfahrarena für unsere Kinder und sie konnten ihr Können festigen und ausbauen. Dies ist wohl auch ein Grund, dass alle unsere Viertklässler\*innen die Radfahrprüfung mit Bravour meisterten. Ein großes Dankeschön möchten wir hier an die Marktgemeinde Steinbrunn richten, die es allen Kindern der Schule ermöglichte, einen kostenfreien Schwimmkurs zu besuchen. Schön zu wissen, dass die Sicherheit unserer Schüler\*innen der Gemeinde ein so großes Anliegen ist.

Doch nicht nur Schwimmen und Radfahren standen auf dem Stundenplan. Auch beim Hopsi Hopper Cup konnten unsere Mädchen und beim Sumsi Cup unsere Burschen ihr fußballerisches Talent unter Beweis stellen.



Faschingsdienstag in der Volksschule Steinbrunn

Das Schulfest wurde zum Sportfest und rundete unser sportreiches Schuljahr ab. In lustigen Stationen konnten sich die Kinder bewegen und die Eltern durften diese Zeit für den zwischenmenschlichen Austausch nutzen.

Auf zwei besondere Erfolge möchten wir gerne noch hinweisen. So qualifizierten sich unsere Schachspieler für die Schulbundesschachmeisterschaft in Kärnten. Schachtrainer Walter Winkler bereitete unsere Schüler bestens vor und so vertraten sie stolz das Burgenland bei diesem bundesweiten Bewerb.

Die MSK1 und MSK2 hingegen zeigten besonderes Wissen bei der Safety Tour. Sie nahmen am Landesfinale im Landessportzentrum VIVA teil.

All diese Erlebnisse konnten unsere Schulkinder neben dem Rechnen, Lesen und Schreiben mitnehmen, denn schulische Fertigkeiten werden nicht nur im Klassenzimmer trainiert. Es ist uns Lehrer\*innen wichtig, dass die Vielfalt unserer Kinder auch genauso vielfältig gefördert wird.

Ein jedes Kind hat seine Talente und wenn sie diese vor den Vorhang holen dürfen, so wächst nicht nur das Wissen, sondern auch ihr Selbstbewusstsein und das ist uns besonders wichtig. Wir begleiten die uns anvertrauten Kinder gerne auf ihrem Weg und wünschen allen nun eine verdiente, erholsame Pause und einen erlebnisreichen Sommer.



Der Schulchor beim Konzert des Singkreises





Großartige Stimmung beim Sumsi Cup



Unser Fußballerinnen beim Hopsi Hopper Cup



"Auf die Schnecken, fertig, los"



AUVA Radworkshop mit unseren Schulkindern



Schulbundesschachmeisterschaft in Kärnten



Die Kinder der MSK1 und MSK2 beim Safety Tour Landesfinale



Schulfest am Sportplatz



Schulfest am Sportplatz



Glamouröse Ballnacht mit wunderbarer Eröffnungspolonaise

## 3. Steinbrunner Gemeindeball

Der Gemeindeball sorgte Anfang des Jahres erneut für beste Stimmung im vollen Gemeinschaftshaus. Die Eröffnungspolonaise, einstudiert von Sara Radatz und Stefanie Wirth, wurde von 24 jungen Damen und Herren übernommen. Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer und Amtfrau Nurten Altunbas begrüßten zahlreiche Ehrengäste, darunter Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf und Wirtschaftskammerpräsident Andreas Wirth.

Bis spät in die Nacht wurde getanzt und besonders nach der gelungenen Mitternachtseinlage der Polonaisetänzer\*innen näherte sich die Stimmung ihrem Höhepunkt.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Wiederholung im nächsten Jahr und lassen den Ball mit Bildern Revue passieren.



Isabella Radatz-Grauszer, Sara Radatz, Stefanie Wirth, Nurten Altunbas



Elina Paeck mit ihrer Familie



Michaela und Hannes Paeck mit Astrid Eisenkopf



Maxi Wandrasch mit Familie und Freunden



Sarah Neuhauser, Alexandra Gludovatz, Sarah Fleischhacker und Petra Csögl mit männlicher Begleitung



Thomas und Gabi Groiss





Franz Niklesz und Isabella Radatz-Grauszer



Unsere Polonaisetänzer\*innen



Christian und Julia Geiselhofer



Astrid Eisenkopf freute sich über die Glückwünsche zum Geburtstag.



Lukas Pöttschacher und Christina Stössl-Pöttschacher



Emanuel und Denise Schmidt



Lisa Senhofer, Stefanie Reiter und Marc Saile



Nach der Mitternachtseinlage herrschte gute Stimmung.



Eine besondere Frau: Astrid Eisenkopf

## Empfang für unsere Landtagspräsidentin

Am 11. März durften wir ein Fest für unsere Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf organisieren und luden Familie, Freunde, Bekannte, Vertreter\*innen der Vereine, Gewerbetreibende, Wegbegleiter\*innen, ja eigentlich alle, die gerne mit Astrid feiern wollten, ins Gemeinschaftshaus.

Mit den Klängen der Caledonian Pipes and Drums wurden die Gäste begrüßt. Der Singkreis und das Tamburica Orchester ließen eher ruhigere, traditionelle Melodien erklingen und das musikalische Highlight waren die Kinder des Projektchores, die manchen sogar zu Tränen rührten.

In sehr unterhaltsamen Reden wurde die besonders herzliche, kompetente und bodenständige Art unserer Landtagspräsidentin hervorgehoben, die sich sichtlich inmitten aller Anwesenden sehr wohl fühlte. Liebe Astrid, wir dürfen es nochmals bekräftigen: Steinbrunn ist sehr stolz auf dich!



Astrid Eisenkopf mit ihren Eltern Wolfgang und Ingrid Mandl



Die Caledonian Pipes and Drums leiteten den Abend musikalisch ein.



Auch das Tamburica Orchester sorgte für gute Stimmung - Anna Robitza und Günter Prünner gratulieren Astrid Eisenkopf im Anschluss.



Thomas Torda, Isabella Radatz-Grauszer, Astrid Eisenkopf & Ines Butora



Der Singkreis unter der Leitung unserer Bürgermeisterin



Astrid Eisenkopf und Bernhard Ibesich





Hannes Paeck und Harald Marczyngas vom ASV Steinbrunn gratulierten "ihrer" Präsidentin.



Astrid Eisenkopf mit Feuerwehrkommandant Roman Milalkovits



Marion und Behzad Sayahpour mit Leo Pachinger



Freundinnen: Petra Csögl, Sabrina Dilber, Astrid Eisenkopf, Martina Knartz, Sandra Saile



Matthias Steiner vom Club der Zuagraden Steinbrunn gratulierte Astrid herzlich.



Franz Niklesz, Astrid Eisenkopf, Clemens Biermair und Sascha Lehrner



Bruder Wolfi Mandl und Freundin Petra Csögl verloren herzliche Worte.



Beatrix Wendt, Astrid Eisenkopf und Isabella Radatz-Grauszer



## Adventfensteraktion 2024

### Der Verschönerungsverein Steinbrunn sagt Danke!

Im Jahr 2024 wurde nach längerer Pause wieder die Adventfensteraktion des Verschönerungsvereins gestartet. Bei der Aktion konnten Spenden in Höhe von 4.635 Euro gesammelt werden. An dieser Stelle möchten sich die Vereinsmitglieder bei allen bedanken, die diese Aktion mit ihrem Besuch und ihrer Spende unterstützt haben.

Mit den eingenommenen Spenden wurden bereits Initiativen gesetzt, um das Ortsbild zu verschönern. So konnten wir die Bepflanzung des Beetes mit mehrjährigen Blühstauden vor dem Dorfladen Wirth und die Bepflanzung der Blumentröge am Balkon des Rathauses finanzieren. Weitere Projekte sind bereits in Planung.

Wir freuen uns über neue Mitglieder, welche uns bei unseren Aktivitäten das ganze Jahr über unterstützen.



Bepflanzung der Blumentröge am Balkon des Rathauses

## Ein Danke an unsere Vereine

### Vereine als Garant für dörflichen Zusammenhalt

Gerade in einer Zeit, in der Individualisierung und Digitalisierung den Alltag prägen und Steinbrunn immer größer wird, sind Vereine, gerade für den Zusammenhalt innerhalb unserer Gemeinde, unglaublich wichtig. Sport-, Musik-, Kultur- und Sozialvereine sind weit mehr als bloße Freizeitbeschäftigung. Sie stiften Identität, fördern den Gemeinschaftssinn und leisten einen unverzichtbaren Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander.

Auch in Steinbrunn gibt es viele Vereine, die jahraus und jahrein Angebote setzen, welche von der Bevölkerung gerne angenommen werden.

So feiert unser Sportverein in diesem Jahr bereits sein 80-jähriges Bestehen, der Singkreis darf dieses Jubiläum im nächsten Jahr begehen. Die Feuerwehr wurde bereits 1888 gegründet und der Jagd- und Sportschützenclub wie auch das Tamburizaorchester nähern sich ebenfalls dem 80er. Diese Vereine stehen exemplarisch für unsere reiche Vereinswelt, die sämtliche Interessen unserer Steinbrunnerinnen und Steinbrunner abdecken.

In unserer Weihnachtszeitung geben wir den Vereinen gerne den Raum, um sich zu präsentieren, denn das,

was das ganze Jahr hindurch passiert, ist beachtlich. Meist geschieht die Arbeit in diesen Vereinen ehrenamtlich. Diese Tatsache kann man nicht oft genug betonen. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Deshalb unterstützen wir als Gemeinde unsere Vereine sehr gerne. Die Räumlichkeiten für die Ausübung der Vereinstätigkeit werden vielen Vereinen kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ebenso bieten wir den Vereinen eine Werbeplattform über unsere Gemeindezeitung. Auch das Dorffest ist eine Unterstützung unserer Vereine, die durch die zur Verfügung gestellte Organisation und Infrastruktur durch ihre Teilnahme Präsenz zeigen und die Vereinskassa durch den Verkauf füllen können. Die monetäre Zuwendung seitens der Gemeinde ist in finanziell schwierigen Zeiten wie den jetzigen zwar eine besondere Herausforderung, dennoch versuchen wir auch hier unseren Vereinen nach Möglichkeit unter die Arme zu greifen.

Wie schon erwähnt, so leben unsere Vereine vom Miteinander. Deshalb möchten wir alle Steinbrunnerinnen und Steinbrunner ermuntern, einem Verein beizutreten, ihn zu unterstützen oder die zahlreichen Veranstaltungen zu besuchen. Seitens der Gemeinde richten wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Vereine! Wir sind froh, dass es euch gibt!





Gemeinsame Ausflüge stehen beim Singkreis hoch im Kurs.



Das Tamburica Orchester präsentierte sich heuer beim Hafenfest in Hamburg.



Der noch junge Verein "Herz und Hufe" begeistert mit einem tollen Kinderprogramm.



Der Nachwuchs unseres Schachvereins kann sich sehen lassen.



Zahlreiche Kinder besuchen jedes Jahr das Happy Kids Camp der Kinderfreunde.



Auch die Freiwillige Feuerwehr überzeugt mit engagiertem Nachwuchs.



Der Steinbrunner Ortslauf des Laufvereins sorgt für Begeisterung bei allen Generationen.



Der ASV Steinbrunn ist bekannt für seine engagierte und erfolgreiche Nachwuchsarbeit.



Ein Steinbrunner mit Wurfstärke

## Basketballer Jonathan Knessl im Interview

**Lieber Jonathan! Erstmals herzliche Gratulation. Die Oberwart Gunners wurden erneut Staatsmeister! Seit wann spielst du denn eigentlich schon Basketball? Auf welche Stationen in deinem sportlichen Leben kannst du zurückblicken?**

Danke für die Glückwünsche! Mittlerweile spiele ich schon fast 13 Jahre Basketball. Als kleines Kind war ich oft bei Basketballspielen von meinem Papa mit dabei und war so schon relativ früh mit Basketball in Kontakt. Ich war früher, wie so viele auch, Fußballer und hab mit 12 Jahren über die Kurzwiese Eisenstadt zum Vereinsbasketball gefunden. Damals hat Roland Knor (aktueller General Manager von den BBC Nord Dragonz) eine Initiative gestartet, um Jugendliche für Basketball zu begeistern. Ich kann mich noch erinnern, als ich immer in der großen Pause in den Turnsaal des Gymnasiums gelaufen bin, um ein paar Körbe zu werfen. Ich glaube, dass es früher „bewegte Pause“ geheißen hat, ich bin mir aber unsicher, ob's das noch immer gibt. Voller Basketball-Euphorie bin ich dann zu einem Probetraining der Hornstein Dragonz (jetzt BBC Nord Dragonz Eisenstadt) gegangen und habe bis zur U16 dort gespielt. Mein Ziel war es Basketball-Profi zu werden, daher wollte ich zu einem Verein wechseln, der Leistungssport mit schulischer Ausbildung vereinbaren lässt. Nach Wien wollte ich nie gehen, es standen also die Akademie der Kapfenberg Bulls oder die Oberwart Gunners zur engeren Auswahl. Oberwart war vom Gesamtpaket die beste Option. Ich bin zwar an ein fünfjähriges Gymnasium (BSSM Oberschützen) gegangen, hatte aber die Möglichkeit pro Woche dreimal am Vormittag zu trainieren, die mich auf den Profisport vorbereitet haben. Ehrlich gesagt lag mein Fokus immer auf dem Training und Basketball, Schule war eher ein Selbstläufer. Ich habe immer versucht schulisch keine Probleme zu haben, aber meine Priorität war immer der Leistungssport. Ich wurde ins U16 und U18 Nationalteam einberufen und war ab der 2017/18 Saison Teil des Profikaders der Oberwart Gunners.

**Du hast mit 1,90 m eine stattliche Größe. Ist dies beim Basketball eine Voraussetzung?**

Voraussetzung auf keinen Fall, aber es kann helfen. Ich zähle mit 1,90 m sicher zu den kleineren Spielern. Größe bringt sicher viele Vorteile mit, aber oftmals sind richtig große Spieler (2,1 m) langsam und träge.

Kleine Spieler sind normalerweise agil, schnell und haben einen besseren Wurf. Alles hat seine Vor- und Nachteile...

**Du wurdest auch schon ins Herren-Nationalteam einberufen, wie ist es für Österreich zu spielen?**

Ich wurde im Sommer 2022 ins Herren-Nationalteam einberufen und durfte dort an der Seite von NBA-Star Jakob Pörtl gegen Irland mein Debüt feiern. Das war eine mega Erfahrung. In diesem Jahr wurde ich wieder einberufen und durfte gegen Armenien auflaufen. Für Rot-Weiß-Rot zu spielen ist immer eine große Ehre und erfüllt mich mit großem Stolz.



Jonathan mit dem Meisterpokal



**Wie darf man sich den Alltag eines Profi-Basketballers vorstellen? Gibt es noch Zeit für andere Dinge?**

Ich würde sagen, dass zwei Trainings pro Tag schon sehr normal sind. Am Vormittag hat man entweder Krafttraining im Gym oder Individualtraining in der Halle. Am Abend findet das normale Teamtraining statt. Zwischen den Trainings hat man relativ viel Zeit, hier steht dann kochen, essen und ausrasten am Programm. Statt Netflix oder Filme schauen, widme ich mich meinem Studium. Meiner Meinung nach sollte sich jeder Sportler mit der „Karriere danach“ beschäftigen. Eine Basketballkarriere ist im Normalfall mit spätestens 35-40 Jahren vorbei, daher war's für mich direkt nach der Matura klar, dass ich nebenbei studieren werde. Das Bachelorstudium (Marketing) habe ich bereits in der Tasche und aktuell befinde ich mitten im Masterstudium (Immobilienmanagement). Ansonsten treffe ich mich gerne mit Freunden oder Teamkollegen auf einen Kaffee oder gehe in der Natur spazieren.

**Dein Opa ist schon seit vielen Jahren, und wahrscheinlich mit demselben Engagement, Mitglied im Sport- und Schützenclub. Kannst du dieser Leidenschaft auch etwas abgewinnen?**

Ich kann mich noch gut erinnern als Fritz Opa mich mit zum Schießplatz genommen hat. Dort habe ich bisschen Bogenschießen dürfen. Das hat mir auch viel Spaß gemacht. Mit Schusswaffen habe ich dort, aber noch nicht geschossen. Das ist mir ein bisschen zu laut. :-)

**Welche Bedeutung hat Steinbrunn in deinem Leben und was schätzt du an deiner Heimatgemeinde?**

Steinbrunn ist für mich Heimat und Familie. Ich versuche, so oft es geht nach Hause zu fahren. Leider ist es aufgrund des dichten Zeitplans während der Meisterschaft eher selten möglich. Im Sommer bin ich öfters in Steinbrunn und genieße den Sommer mit meiner Familie und tanke Kraft für die nächste Saison.



Jonathan feiert im Kreise seiner Familie (von links nach rechts: Günter, Jonathan, Friedrich, Benjamin und Friedrich Knessl sen.)





Die Marktgemeinde Steinbrunn lädt zum

# 32. Steinbrunner Dorffest

## 18. bis 20. Juli 2025

### FREITAG, 18. JULI 2025

17.00 Uhr: Ausschankbeginn

18.00 Uhr: Unfairytale

21.00 Uhr: Die Schickeria

### SAMSTAG, 19. JULI 2025

17.00 Uhr: Ausschankbeginn

18.00 Uhr: Tamburica Steinbrunn

21.00 Uhr: Hörspiel

### SONNTAG, 20. JULI 2025

10.00 Uhr: Fröhschoppen

11.00 Uhr: Blasmusik Zillingtal

**VERGNÜGUNGSPARK**  
**HÜPFBURGEN**  
**SHUTTLESERVICE**  
(Steinbrunn/See/Neue Siedlung)

Für Speis und Trank sorgen die  
Steinbrunner Vereine &  
Gewerbetreibenden!



Wir danken unseren Sponsoren:

